



DEUTSCHE  
GESELLSCHAFT FÜR  
UNFALLCHIRURGIE



Deutsche Gesellschaft  
für Geriatrie e.V.

**+++Save the Date+++**

***Pressekonferenz der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) und der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG) am 26.09.2018***

Die Pressekonferenz findet statt am:

**Mittwoch, 26. September 2018, 11 bis 12 Uhr**

Haus der Bundespressekonferenz, Raum 1–2

Schiffbauerdamm 40

10117 Berlin

Jeder Dritte über 65 Jahre stürzt mindestens einmal pro Jahr. Ein einfacher Sturz kann bei älteren Menschen schwerwiegende Folgen haben: Die Hüftfraktur, volkstümlich Oberschenkelhalsbruch genannt, ist dabei die mit Abstand am häufigsten im Krankenhaus behandelte Fraktur. Die Sterblichkeit nach diesem Knochenbruch ist erheblich, viele Patienten verlieren ihre Selbstständigkeit und müssen in eine Pflegeeinrichtung einziehen.

Wie die medizinische Versorgung von hochaltrigen Frakturpatienten zum besseren Erhalt ihrer Selbstständigkeit in Form von Alterstraumatologischen Zentren zukünftig gestaltet und verstärkt werden muss, berichten Experten der DGU und DGG auf der Pressekonferenz am 26. September 2018. Dazu stellen sie das Weißbuch Alterstraumatologie vor.

Die ehemalige Bundesministerin für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit, Frau Professor Ursula Lehr, geht zudem als stellvertretende Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) auf die medizinische Versorgung im hohen Alter aus Sicht von Senioren ein.

Bitte merken Sie sich den Termin vor – in Kürze erhalten Sie eine Einladung mit dem Programm der Pressekonferenz.

**Presseakkreditierung für die Pressekonferenz:**

Susanne Herda und Swetlana Meier

Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie e.V. (DGU)

Straße des 17. Juni 106–108, 10623 Berlin

Telefon: 030/340 60 36 -06 oder -16

E-Mail: [presse@dgou.de](mailto:presse@dgou.de)

Torben Brinkema

i. A. der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG)

Pressesprecher

medXmedia Consulting KG

Nymphenburger Str. 19

80335 München

Tel.: 089/230 69 60 21

E-Mail: [presse@dggeriatrie.de](mailto:presse@dggeriatrie.de)

---

*Sollten Sie die Pressemitteilungen der Fachgesellschaften (DGOU, DGU, DGOOC) künftig nicht mehr erhalten wollen, melden Sie sich bitte unter folgender E-Mail-Adresse ab: [presse@dgou.de](mailto:presse@dgou.de)*